

Aviva Alpen-Weiß

4095063626

Universelle Innenwandfarbe für DIY und Gewerbe

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Weißer, wasserbasierte Wohnraumfarbe für Wand- und Deckenanstriche mit sehr guter Deckkraft.

Das Produkt ist geruchsneutral und ohne den Zusatz von Lösemitteln und Weichmachern formuliert.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen

- **ÖNORM EN 13300**
Nassabriebbeständigkeit: Klasse 3
Kontrastverhältnis (Deckvermögen): Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Maximale Korngröße: fein (< 100 µm)
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+



Anwendungsgebiete

Für alle weißen Wand- und Deckenanstriche im gesamten Innenbereich.



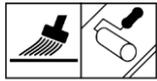
VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 5 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.
- Zur Vermeidung von Ansätzen nass in nass in einem Zug beschichten.
- Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25).
- Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile nicht überstreichen (kann zu Rissbildung bzw. Verfärbungen des Anstriches führen)!
- Farbspritzer sofort mit Wasser entfernen.

Auftragstechnik



0-5% H₂O

1l
↓↓↓
6-7m²

Auftragsverfahren	Streichen	Rollen	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)
Spritzdüse (Ø mm)	-	-	0,53 – 0,63
Spritzdüse (Ø Inch)	-	-	0,021 – 0,026
Düsenwinkel (°)	-	-	50
Spritzdruck (bar)	-	-	150 – 180
Feinsieb	-	-	0,2 mm
Verdünnung	-	-	Wasser
Verdünnungszugabe in %	-	-	0 - 5
-			
Verbrauch ml/m ²	ca. 145		ca. 170
Ergiebigkeit pro Auftrag (m ² /l) ¹⁾	ca. 7		ca. 6

¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust

Die Form, die Beschaffenheit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)


3-4h

Folgebeschichtung	nach ca. 3 - 4 h
-------------------	------------------

Die genannten Zahlen sind richtungsweisend. Die Trocknung ist abhängig von Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Seifenwasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Lackresten empfehlen wir ADLER Abbeizer Express 8313000300.

UNTERGRUND

Untergrundart

Mineralische Putze, Gipsputze, Beton, Gipskartonplatten und beschichtungsfähige Altanstriche.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon etc. und frei von Staub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Bitte ÖNORM B 2230 Teil 2 beachten.

Siehe auch VOB, DIN 18363, Teil C, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten.

Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Untergrundvorbereitung

- Kleine Risse, Löcher oder Unebenheiten mit geeignetem Spachtelmaterial ausbessern.
- Fettige oder ölige Verunreinigungen gründlich mit ADLER Entfetter 80394 entfernen.
- Für saubere, schwach saugende, trockene und tragfähige Untergründe ist keine Vorbehandlung erforderlich.
- Schimmelbefall im Innenbereich mit Aviva Schimmelex chlorfrei 8312000200 oder Aviva Fungisan 8308000210 behandeln.

Putze der Mörtelgruppen P II und P III

Neue Putze drei bis vier Wochen unbehandelt stehen lassen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein. Bei Bedarf flutieren. Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200.

Gips und Fertigputze der Mörtelgruppen P IV und P V

Eventuell vorhandene Sinterhaut abschleifen. Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200.

Gipskartonplatten (GKP)

Spachtelgrate abschleifen. Eine Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200 1:1 mit Wasser verdünnt.

Betonflächen

Bei Schmutzablagerungen, Trennmittel oder Mehlkornschicht mechanisch reinigen. Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200.

Tragfähige Beschichtungen

Matte, leicht saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200. Glänzende oder glatte Untergründe (wie Lack- und Latexuntergründe, Sinterschichten) anlaugen, aufrauen oder abschleifen.

Leimfarben

Grundrein abwaschen und mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200 grundieren.

Ein glänzendes Auftrocknen des Aviva Tiefengrund WV 4074000200 ist zu vermeiden!

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

BESCHICHTUNGS-AUFBAU**Grundbeschichtung**

Siehe Untergrundvorbereitung

Zwischenbeschichtung

Aviva Alpen-Weiß 4095063626
mit maximal 5 % Wasser verdünnt.

Schlussbeschichtung

Aviva Alpen-Weiß 4095063626 unverdünnt

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen	9 l und 15 l
Farbtöne/Glanzgrade	Weiß 4095063626 Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
Zusatzprodukte	Aviva Tiefengrund WV 4074000200 Aviva Schimmelex chlorfrei 8312000200 Aviva Fungisan 8308000210 ADLER Abbeizer Express 8313000300 ADLER Entfetter 80394

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung	Mindestens 2 Jahre in original verschlossenen Gebinden. Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.
-----------------------------	---



Technische Daten	VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für Aviva Alpen-Weiß (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Aviva Alpen-Weiß enthält < 1 g/l VOC.
-------------------------	------------	--

GISCODE	BWS20
----------------	-------

Sicherheitstechnische Angaben

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 – EN 141/EN 143) gewährleistet.